

# **Vorlesungsverzeichnis**

M.Sc. Urbanistik (PO 2020; 2-semesterig)

Winter 2022/23

Stand 23.03.2023

<b>M.Sc. Urbanistik (PO 2020; 2-semesterig)</b>	<b>3</b>
<b>Pflichtmodule</b>	<b>3</b>
Planungs- und Gesellschaftswissenschaften	3
Forschungsprojekt	4
<b>Wahlpflichtmodule</b>	<b>4</b>

**M.Sc. Urbanistik (PO 2020; 2-semesterig)****Semesterkonferenz Urbanistik****C. Kauert**

Sonstige Veranstaltung

Do, Einzel, 09:15 - 12:30, online, 09.02.2023 - 09.02.2023

**Pflichtmodule****Planungs- und Gesellschaftswissenschaften****117222702 Methoden der Planungswissenschaften****V. Grau**

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, wöch., 17:00 - 18:30, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 10.10.2022 - 23.01.2023

Mo, Einzel, 17:00 - 18:30, Marienstraße 9 - Seminarraum 103, 30.01.2023 - 30.01.2023

**Beschreibung**

Das Seminar gibt Orientierungen über Besonderheiten der Disziplin, die zumeist nicht explizit behandelt werden. Was ist Planung? Welche Methoden können wir uns bedienen, um gesellschaftspolitische Phänomene und Krisensituationen planungswissenschaftlich zu erfassen? Welche Position nehmen wir darin selbst als Wissenschaftler\*innen und Forscher\*innen ein?

Diese Fragen werden wir im Zusammenhang mit dem Schreiben wissenschaftlicher Texte behandeln. Wissenschaftliche Texte lassen den Gang unserer Forschung und die Begründung unserer Ergebnisse erst nachvollziehbar werden. Anhand der kritischen Lektüre fremder Fachtexte werden wir uns gemeinsam grundlegende Ansätze, Methoden und hilfreiche Gewohnheiten des Lesens und des Schreibens planungswissenschaftlicher Texte erarbeiten.

Wir werden anhand des gewonnenen Wissens die eigene Definition von Planung schärfen, unsere Position ihr gegenüber qualifizieren und sie gleich in Form mündlicher wie schriftlicher Beiträge zur Diskussion zu stellen.

**Bemerkung**

Die Einschreibung in die Lehrveranstaltungen erfolgt ausschließlich online über das BISON-Portal!

Aktuelle Termine - Start... bitte den Aushängen entnehmen!

**Voraussetzungen**

Zulassung zum Master Urbanistik und Einschreibung!

**119221106 Geschichte der Stadt und des Städtebaus****S. Rudder**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mi, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal A, 19.10.2022 - 01.02.2023

**Beschreibung**

Die Vorlesungsreihe behandelt schlaglichtartig Einzelthemen der Geschichte der Stadt und des Städtebaus. Sie beschäftigt sich mit der Genese morphologischer und struktureller Muster, die in Jahrhunderten der Stadtentwicklung

entstanden und bis heute in der physischen Gestalt der Stadt sowie den Praktiken des städtebaulichen Entwerfens wirksam sind. Die Vorlesung verbindet im Wechsel historische mit aktuellen Betrachtungen und soll so dazu beitragen, die Stadt von heute in ihrer Historizität besser zu verstehen.

### Leistungsnachweis

Prüfung in Form von schriftlichen und zeichnerischen Wochenübungen

## 122222905 Stadt(planung) und Reproduktion

### S. Huning

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 103, 12.10.2022 - 01.02.2023

### Beschreibung

Die Trennung von bezahlter Erwerbs- und unbezahlter Hausarbeit – von Produktion und Reproduktion – war zugleich Ausgangspunkt und Folge der Entstehung der modernen Großstadt in der kapitalistischen Industriegesellschaft. Sie ist eng verknüpft mit dem Ideal der Kleinfamilie und einer darauf bezogenen geschlechterspezifischen Arbeitsteilung, die sich vielerorts in städtischen Strukturen niederschlug und bis heute wiederfinden lässt. In internationaler Perspektive betrachtet, geschah und geschieht dies allerdings durchaus unterschiedlich. Schon ein Vergleich zwischen BRD und DDR nach dem Zweiten Weltkrieg zeigt, wie ideologische Unterschiede nicht nur die Planung von Städten und deren gebaute Form beeinflussten, sondern auch die Bedeutung, die der Reproduktion dabei beigemessen wurde.

In feministischen Diskursen waren die „Hausfrauen-Frage“, die „Krise der Reproduktion“ bzw. „Care-Krise“ auch schon vor der Zweiten Frauenbewegung ab den 1970er Jahren wichtige Themen. Im engeren Sinne umfassen sie die Frage, wie Reproduktionsarbeit gesellschaftlich organisiert werden kann und soll, im weiteren Sinne auch das Mensch-Natur-Verhältnis in generellerer Hinsicht. Die Klima-Krise und die Pandemie haben die Dringlichkeit und Relevanz dieser Fragen auch hierzulande einer breiteren Öffentlichkeit ins Bewusstsein gerufen. Vor diesem Hintergrund nimmt das Seminar theoretische Konzepte zur Bedeutung von Reproduktion in der Stadt(planung) in den Blick und analysiert anhand von Fallbeispielen aus unterschiedlichen nationalen und internationalen Kontexten, mit Hilfe welcher theoretischen Rahmungen und methodischen Ansätze sich Reproduktion in Städten erforschen und für aktuelle Planungsdiskurse übersetzen lässt

### Bemerkung

*PD Dr. Sandra Huning | 2 SWS, 3 ECTS*

*Mi. 11:00 - 12:30 Uhr | Beginn: 12.10.2022 | Ort: tba*

## Forschungsprojekt

## Wahlpflichtmodule

## 117120506 Ringvorlesung Graduiertenkolleg "Identität und Erbe"

### J. Cepl, S. Langner, H. Meier, M. Welch Guerra, D. Zupan

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 18:30 - 20:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal D, 11.10.2022 - 31.01.2023

Do, Einzel, 09:00 - 16:45, Geschwister-Scholl-Str.8A - Besprechungsraum 102, mündliche Prüfung, 23.02.2023 - 23.02.2023

### Beschreibung

Die Themen und Termine der Vorlesungsreihe sind aktuell abrufbar über die Homepage des Lehrstuhls Denkmalpflege und Baugeschichte.

<http://www.identitaet-und-erbe.org/category/veranstaltungen/>

### Bemerkung

Unter dem Link sind die Vorlesungstermine aufgelistet: <https://www.identitaet-und-erbe.org/category/veranstaltungen/semestertermine/>

### Leistungsnachweis

Testat: 10-Minuten-Vortrag

Note: kurzer Essay (ca. 5 Seiten) sowie ein 10-Minuten-Vortrag

Es gilt, zum Thema der Ring-VL eigene Überlegungen anzustellen. Dabei kann zu einem oder mehreren Vorträgen Bezug genommen werden und es bleibt freigestellt wie eng am Thema geblieben wird. Auch können eigenständige Ausführungen zum Gesamthema "Identität & Erbe" ausgeführt werden.

Themenbeschreibung des Grako auf der Webseite: <http://www.identitaet-und-erbe.org/>

## 122220502 Ancora una volta il Sud – Architektur vom Mittelalter bis in die Gegenwart in Apulien

**K. Angermann, C. Dörner, H. Meier**

Veranst. SWS: 4

Seminar

Fr, Einzel, 13:30 - 15:00, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 105, 21.10.2022 - 21.10.2022

Fr, Einzel, 09:15 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 106, 09.12.2022 - 09.12.2022

Fr, Einzel, 09:15 - 12:30, 20.01.2023 - 20.01.2023

Do, Einzel, 18:00 - 21:00, Steubenstraße 6a, Haus D - Kinoraum 112, 16.02.2023 - 16.02.2023

### Beschreibung

Nach der erfolgreichen Sizilien-Exkursion reisen wir ein weiteres Mal architekturgeschichtlich in den Mezzogiorno, nun an den Stiefel Italiens nach Apulien. In einem Seminar (Blockveranstaltung) bereiten wir uns vor auf die Reise Ende März. Im Zentrum des Interesses stehen die großartigen Bauten des 12./13. Jh. von den Domen der Küstenstädte (Bari, Trani) bis zu Friedrich II. legendärem Oktogon Castel del Monte, vernakuläre Architektur von den Trulli zu den Sassi von Matera, barocke Stadtanlagen sowie wichtige Gebäude des 20. Jahrhunderts, wie Gio Pontis Co-Kathedrale in Tarent.

Exkursionszeitraum: 6 Tage in der 13. KW 2023

An- und Abreise soll selbständig organisiert werden

Kostenrahmen für Übernachtungen, Eintritte und Transfers vor Ort: ca. 300 €, max. 500 €

Wir bitten alle Interessierte zum ersten Termin am 26.10.2022 zu kommen. Sollte das Interesse die Exkursionsplätze übersteigen, werden die Teilnehmer\*innen ausgelost.

### Leistungsnachweis

Vorbereitungsreferat, Referat und Führung vor Ort, Readerbeitrag

## 122223001 Buildings as Issues and stories: The work of South Asian architect Minette De Silva (Ma)

**D. Perera**

Veranst. SWS: 2

Seminar

Mo, wöch., 11:00 - 12:30, Geschwister-Scholl-Str.8A - Seminarraum 002, 17.10.2022 - 30.01.2023

## Beschreibung

When a building is a negotiation of issues resulting from competing values belonging to multiple stakeholders and the story of a building is not one but multiple, how can we learn about such building histories? How may the possibilities of existing digital technologies be used within this endeavour? This semester we will look into the less known work of Sri Lankan architect Minette De Silva to collectively experiment with ways of learning global building histories through storytelling.

De Silva was the first South Asian female architect to become an associate of the RIBA and participate in the CIAM meetings. De Silva studied architecture in Bombay, briefly worked in India for German architect Otto Koenigsberger, completed her architectural studies at the Architectural Association (London), established her regional practice in Kandy (Sri Lanka) in 1947 and later taught in Hong Kong. Working globally, she engaged in a lifelong quest to negotiate the complex questions of 'difference' as it appears in post-colonial Sri Lankan architecture, riddled with contradictions related to the latent colonial mentality that valorized progressive modernity and the nation's desire to reclaim a pre-modern tradition. While her work occupies a place in the many narratives of post-colonialism, tropical modernism, and gender, what is most interesting about her practice, is her way of negotiating between different stories and value systems that were in friction. As we explore her buildings as multiple stories, we will immerse ourselves in the building histories, learn about complex forms of causal relations, and discover the role and importance of agency and choice.

By participating in this seminar, you will get an opportunity to:

- Gain a better idea of South Asian architect Minette De Silva, the history of post-colonialism in South Asia, and the entanglements of these stories in the European history of modernism.
- Become a part of the first project to translate some of De Silva's ideas to a German-speaking audience.
- Work as a team to develop a new learning prototype together and discuss your ideas with experts and peers from other contexts (Sri Lanka).
- Explore the relationship between buildings and stories and connect these reflections to questions of architectural practice

You can enrol in the seminar via Bison; if you have difficulties registering online or have questions about this seminar, contact [dulmini.perera@uni-weimar.de](mailto:dulmini.perera@uni-weimar.de)

## Course format and assignments:

The project will consist of seminar sessions to explore the theoretical framework and more hands-on activities to translate these ideas into a set of story-based interactive systems. The projects developed in the seminar will be graded by the end of the semester.

## Readings:

A list of readings and other media sources will be available on Moodle

## Leistungsnachweis

wird im Seminar bekannt gegeben

## 12223503 Histories of Sustainability in Architecture and Urban Planning

**N.N., E. Vittu**

Seminar

Fr, Einzel, 11:00 - 16:45, Belvederer Allee 5 - Seminarraum 007, 11.11.2022 - 11.11.2022

Veranst. SWS:

2

## Beschreibung

In recent years, the call for developing more sustainable design solutions, planning approaches or construction methods has become one of the main strands of discourses on the future of the built environment, both in professional and public debates, in the face of the dramatically accelerating climate crisis. Yet the notion of sustainability is highly complex – and the goal of this block seminar is to engage with tools and methods to unpack it through case studies.

Rather than focussing on contemporary practices, we will engage with the genealogy of sustainability by critically investigating categories such as the concept of "appropriate building technologies", – which is intrinsically connected with the framework of development aid, as well as discourses on climatic adaptability of buildings and sustainable city planning. The geographical focus of the seminar shall be decisively on cases and practices in the "Global South" – not only to counter the Eurocentric focus but also to trace how projections from the "Global North" are being circulated, translated, transformed, challenged and opposed in a variety of settings. Through such historical and geographical contextualisation, we shall be able to reflect on calls for action such as "Think Global, Build Social!" (A. Lepik in Arch+ 2013).

The block seminar invites students to work in groups on literature and case studies, which will be presented and discussed during the seminar's final day. Apart from the themes mentioned above, participants are strongly encouraged to propose their own research questions and case studies.

#### **Bemerkung**

Teacher: Monika Motylinska

In-Class

### **1520020 Denkmalpflege und Heritage Management**

**H. Meier, K. Angermann, C. Dörner**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Di, wöch., 17:00 - 18:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 11.10.2022 - 31.01.2023

Mi, Einzel, 09:15 - 10:45, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 22.02.2023 - 22.02.2023

#### **Beschreibung**

Die Vorlesung vermittelt eine architekturenspezifische Einführung in die Aufgaben, Geschichte, Theorie und Methoden der Denkmalpflege. Ein Schwerpunkt bilden aktuelle Fragen, Debatten und Ansätze, wobei auch internationale Aspekte Beachtung finden. Diskutiert werden u.a. folgende Themen: Gegenstand, Aufgaben und Institutionen der Denkmalpflege; Denkmalpflege als Spezifikum der Moderne; Denkmalbegriffe; Denkmalwerte; der Architekt/ die Architektin am Denkmal; denkmalpflegerische Praxis von der Befundanalyse und -dokumentation über Konservierung und Reparatur bis zu Umnutzung und Ergänzungsbauten; städtebauliche Denkmalpflege; inter- und transnationale sowie interkulturelle Aspekte der Denkmalpflege.

#### **Bemerkung**

Informationen zur 1. Vorlesung finden Sie unter dem Hyperlink.

#### **Leistungsnachweis**

schriftliche Prüfung

### **1520030 Theorie der Architektur**

**J. Cepl**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Mi, wöch., 11:00 - 12:30, Steubenstraße 6, Haus F - Hörsaal K20, 12.10.2022 - 01.02.2023

#### **Beschreibung**

»Die neue Zeit ist eine Tatsache; sie existiert ganz unabhängig davon, ob wir ›ja‹ oder ›nein‹ zu ihr sagen.« — Ludwig Mies van der Rohe, 1930

Die Geschichte wiederholt sich. Wir stehen erneut vor einer Aufgabe, die uns nicht fragt, ob wir uns mit ihr beschäftigen wollen oder nicht. Es ist eine andere »neue Zeit« und nicht die, von der Mies spricht. Aber sie drängt sich uns so auf wie sich die Frage nach dem Leben im Industrie-Zeitalter für Mies und seine Zeitgenossen aufgedrängt hatte. Unsere »neue Zeit« ist die des Klimawandels und des Digitalen. Und wieder gilt, was Mies für seine »neue Zeit« als Losung ausgegeben hatte: »Entscheidend wird allein sein, wie wir uns in diesen Gegebenheiten zur Geltung bringen.«

Deshalb stellen wir die Vorlesungsreihe unter die Überschrift »Nachhaltigkeit als Formproblem«. Wir wollen fragen, wie wir, als Architekten und Architektinnen, etwas beitragen können — zu der Nachhaltigkeit, auf die es nun ankommt (aber von der keiner so recht weiß, wie sie zu haben ist).

Damit wird das Thema zu einer Frage der Form, denn für die zeichnen wir — mehr als für alle anderen Dinge, die unsere Arbeit auch berührt — verantwortlich. Und damit sind wir auch in der Pflicht danach zu fragen, was gestaltete Nachhaltigkeit ist oder sein könnte. Wie schaffen wir es, dass auch unser Entwerfen zur Nachhaltigkeit beiträgt? Wenn wir dabei von einem Formproblem sprechen, dann, weil die Antworten nicht leichtfallen und weil wir da eben auch ein Problem haben — aber wer, wenn nicht wir, sollte sich damit beschäftigen? Wie wir an die Fragen, die sich uns stellen, herangehen können, das wollen wir gemeinsam erkunden.

Die Vorlesungsreihe setzt die im vorangegangenen Wintersemester begonnene Recherche mit neuen Inhalten fort.

### Voraussetzungen

Master ab 1. FS

### Leistungsnachweis

Wird in der Vorlesung angekündigt.

## 1724327 Determinanten der räumlichen Entwicklung. Eine problemorientierte Einführung

**M. Welch Guerra, V. Grau**

Veranst. SWS: 2

Vorlesung

Do, wöch., 17:00 - 18:30, Marienstraße 13 C - Hörsaal C, 13.10.2022 - 02.02.2023

### Beschreibung

Für gewöhnlich behandeln die Lehrveranstaltungen in unseren Fakultäten die Welt aus der Perspektive des jeweiligen Faches. Es geht dabei vor allem um die Aufgaben, die die Privatwirtschaft oder der Staat – beide jeweils in ihren mannigfaltigen Erscheinungsformen – für unsere berufliche oder akademische Tätigkeit formulieren. Unsere Lehrveranstaltung tanzt aus der Reihe.

Wie entstehen die Aufträge, die Bauingenieur\*innen, Architekt\*innen, oder auch Designer\*innen und Stadtplaner\*innen zu erfüllen haben? Inwiefern verändert der Wandel der Natur, der Gesellschaft, der Kultur und der Politik langfristig – und zuweilen ganz abrupt – das Profil unserer Arbeitsfelder und auch unserer wissenschaftlichen Disziplinen?

Ein solches Programm können wir nur exemplarisch angehen. Wir konzentrieren uns auf zwei Wirkungszusammenhänge, die die Komplexität des Verhältnisses Welt – Beruf in einer Weise reduzieren, dass sich verallgemeinerbare Erkenntnisse für das eigene Handlungsfeld gewinnen lassen. Wir verbinden eine historische Betrachtung, die eng mit unserer Universität verbunden ist, mit einer sehr aktuellen, dessen Ausgang noch völlig offen ist:

- Das historische Bauhaus im Kontext der Industrialisierung
- Die Klimapolitik als Antwort auf den Klimawandel, die weltweite Konkurrenz der Wirtschaftsmächte und die Erschöpfung der natürlichen Ressourcen unserer Lebensweise

Was scheinbar weit auseinanderliegt, wird sich im Laufe des Semesters als ein Kontinuum erweisen. Mehr verraten wir hier nicht.

**Voraussetzungen**

Zulassung Master A oder MBM (ausschließlich Pflichtstud.!), Master Urb.

**Leistungsnachweis**

Schriftliche Leistung

**2909027    Mobilität und Verkehr**

**U. Plank-Wiedenbeck, A. Haufer, J. Uhlmann, T. Feddersen**    Veranst. SWS:    2

Vorlesung

Di, wöch., 09:15 - 10:45, Marienstraße 13 C - Hörsaal A

**Beschreibung**

Mit einem breiten thematischen Überblick und der Vermittlung elementarer Grundlagen bietet die Vorlesung einen ersten Einstieg in den Bereich Mobilität und Verkehr. Im Verlauf des Semesters werden dabei folgende Inhalte behandelt:

- Verkehr und Umwelt: Herausforderungen und mögliche Lösungsansätze
- Verkehrsmedien und Verkehrsmittel
- Verkehrsplanungsprozesse, Netzgestaltung und Verkehrspolitik
- Mobilitätsverhalten und Mobilitätsmanagement

**Bemerkung**

**Lehrformat WiSe2022/23: Vorlesung findet in Präsenz statt (Stand 22.07.2022)**

**Leistungsnachweis**

75-minütige Klausur (Sprache: dt.)

**909037    Verkehrsplanung: Teil Öffentlicher Verkehr und Mobilitätsmanagement**

**U. Plank-Wiedenbeck, L. Vogt, J. Uhlmann, T. Feddersen**    Veranst. SWS:    2

Integrierte Vorlesung

Do, wöch., 11:00 - 12:30, Marienstraße 7 B - Seminarraum 105

**Beschreibung**

In der Veranstaltung "Öffentlicher Verkehr und Mobilitätsmanagement" erhalten Studierende eine Einführung in den öffentlichen Personenverkehr. Dazu gehören die geschichtliche Betrachtung, Systeme und Technologien, Systeme des öffentlichen Personenverkehrs, Netzplanung und Betrieb inklusive Aspekte der Planung. Außerdem werden Inhalte zu Kundenanforderungen (Informationen, Barrierefreiheit etc.), Nachfrageermittlung, Aspekten der Betriebssteuerung, Marketing, Preis- und Tarifstrukturen im öffentlichen Personenverkehr sowie weitere wirtschaftliche Aspekte, Mobilitätsmanagement und Integration multimodaler Angebote in den öffentlichen Personenverkehr vermittelt.

**engl. Beschreibung/ Kurzkomentar**

The sub module "Public transportation and mobility management" deals with the basics of mobility, mobility behaviour and perspectives of different user groups, target groups of mobility management, survey methods for data acquisition, measures and package of measures for mobility management as well as methods developing mobility services.

**Bemerkung**

Modul VERKEHRSPANUNG besteht aus den Teilmodulen METHODEN DER VERKEHRSPANUNG und ÖFFENTLICHER VERKEHR und MOBILITÄTSMANAGEMENT

**Lehrformat WiSe2022/2023 (Stand 22.07.2022)**

**Leistungsnachweis**

60-minütige Klausur (Teilfachprüfung, Sprache: dt.) „Öffentlicher Verkehr und Mobilitätsmanagement“

[Anmeldung zur Prüfung über BISON bzw. bei dem Prüfungsamt der Fak. B]